

Susanne Valerie
Schauspieler außer sich

Theater | Band 28

Susanne Granzer alias **Susanne Valerie** (Univ.-Prof. Dr. phil.) ist Schauspielerin und lehrt Schauspiel am Max-Reinhardt-Seminar Wien (Universität für Musik und darstellende Kunst). Ihre Forschungsthemen sind Schauspieler auf der Bühne und »Philosophy on Stage« (Lecture-Performances).

Susanne Valerie

Schauspieler außer sich

Exponiertheit und performative Kunst
Eine feminine Recherche

transcript

Susanne Valerie Granzer
Schauspieler außer sich
Exponiertheit und performative Kunst
Eine feminine Recherche

Gedruckt mit freundlicher Förderung:
Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung
Kulturabteilung der Stadt Wien (MA 7), Wissens- und Forschungsförderung
wiener kulturwerkstätte GRENZ_film
Universität für Musik und darstellende Kunst,
Rektorat und Institut für Schauspiel und Schauspielregie
(Max Reinhardt Seminar)

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte
bibliografische Daten sind im Internet über
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2011 transcript Verlag, Bielefeld

Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des
Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für
Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für
die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Kordula Röckenhaus, Bielefeld
Umschlagabbildung: Giordano Bruno, De monade numero et figura liber
consequens de minimo magno et mensura, 1591 (M 344-5-6 RES):
fol. 91 und 92, Universitätsbibliothek Heidelberg
Innenlayout, Satz: Richard Ferkl, www.ferkl.at
Lektorat: Arno Böhler
Korrektorat: Irmgard Dober
Druck: Majuskel Medienproduktion GmbH, Wetzlar
ISBN 978-3-8376-1676-7

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit
chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Besuchen Sie uns im Internet:
<http://www.transcript-verlag.de>

Bitte fordern Sie unser
Gesamtverzeichnis und andere Broschüren an unter:
info@transcript-verlag.de

Warum dürfte die Welt, *die uns etwas angeht* –,
nicht eine Fiktion sein?

Friedrich Nietzsche
Jenseits von Gut und Böse

Wir sind halt Narren am Theater!

Arno Böhler und Susanne Granzer (Hg.)
Ereignis Denken

Meinem Ge-Lücke, meinem Mann